Antrag Nr. 19-F-02-0016 CDU

Betreff:

Planungen für den Sportpark Rheinhöhe fundieren - Antrag der CDU-Fraktion vom 09.10.2019 -

Antragstext:

Der Sportpark Rheinhöhe wird in Wiesbadens Sportlandschaft dringend benötigt. Wichtig ist daher, die weiteren Planungen voranzutreiben, damit einer Umsetzung keine weiteren Hürden im Wege stehen. Bei der Planung ist zentral, die örtlichen Bedürfnisse und Bedarfe abzudecken. Für eine sinnvolle und zielgerichtete Planung müssen diese möglichst genau abgebildet werden. Dazu gehört u.a. die Kenntnis der Besucherpotenziale, um die Größe des geplanten Saunabetriebs abschätzen zu können sowie eine Wirtschaftlichkeitsanalyse, die z.B. den avisierten Gastronomiebereich berücksichtigt. Eine von der DSGB verfasste Analyse aus dem Jahr 2017 liegt bereits vor. Insbesondere aus Gründen der Aktualität, der veränderten Rahmenbedingungen (Taubertsbergbad) sowie der Tatsache, dass die genannte Analyse den gleichen Urheber hat wie das "Bäderkonzept", dessen Schwächen durch die Organisationsanalyse aufgezeigt wurden, erscheint es sinnvoll, Besucherpotenziale und Wirtschaftlichkeitsaspekte erneut untersuchen zu lassen, um eine verlässliche Grundlage für die weiteren Planungen zu generieren. Der Organisationsuntersuchung ist bereits zu entnehmen, dass die bisher vorgesehene Saunalandschaft insbesondere bzgl. der Größe überdimensioniert ist.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten darauf hinzuwirken,

- 1. dass eine aktuelle Besucherpotenzialanalyse für die Sauna beauftragt wird, damit die Planungen diesem Ergebnis angepasst werden können;
- 2. dass eine Wirtschaftlichkeitsanalyse für den Gastronomiebereich beauftragt wird, da-mit die Planungen auch in diesem Bereich entsprechend angepasst werden können;
- 3. dass die Planungen ein Einschwimmbecken nach den Vorgaben des Deutschen Schwimmverbandes berücksichtigen mögen, um bei nationalen Wettkämpfen (Kategorie B) eine solche Anlage nutzen zu können.

Wiesbaden, 09.10.2019

Rainer Pfeifer Dr. Karina Strübbe

Fachsprecher Fraktionsreferentin

(CDU) CDU)